

Vorwort

Von Jesse Friedman

Heute werden 20% aller Websites mit WordPress erstellt und im Jahr 2014 wird es jede vierte Website sein, die online geht. Meine erste Website mit WordPress habe ich 2005 umgesetzt, bevor man es »cool« fand. Ich bin sehr stolz, ein altgedienter Entwickler und Strategie für ein Produkt zu sein, das von Millionen von Leuten weltweit eingesetzt wird.

Seitdem ich damals 2005 meine erste Site online gestellt habe, habe ich mein eigenes Buch über die Entwicklung mit WordPress geschrieben. Ich habe außerdem Beiträge für andere Bücher geschrieben und Artikel in Online-Zeitschriften wie *Smashing Magazine* und *net Magazine* publiziert; darüber hinaus unterrichte ich an der Universität und online. Auf der ganzen Welt habe ich auf Konferenzen gesprochen – u. a. auf derjenigen, auf der ich Joe Casabona traf.

Ich fühlte mich geehrt, als Joe mich bat, das Vorwort für sein Buch zu schreiben, denn ich wusste, dass es gut werden würde. Joe hat eine wirkliche Begabung, aus komplizierten Lösungen einfache Schritt-für-Schritt-Anweisungen zu machen. WordPress wurde dafür konzipiert, einfach zu sein: einfach beim Setup, bei der Installation und in der Erweiterung. Trotzdem kann es für unerfahrenere Designer und Entwickler eine Herausforderung sein, WordPress so zu verstehen, dass sie damit produktiv arbeiten können.

Diese Herausforderung hat mich dazu gebracht, 2012 mein Buch *Web Designer's Guide to WordPress: Plan, Theme, Build, Launch* zu schreiben und es ist auch der Grund, warum Joe dieses Jahr sein Buch geschrieben hat. Wir sind beide altgediente Entwickler und wollen unseren Beitrag für das Wachsen der WordPress-Gemeinschaft leisten. Der beste Weg hierfür ist, der Gemeinschaft etwas beizubringen und unsere Erfahrung sowie unser Wissen über das Produkt zu teilen, das wir jeden Tag nutzen. Genau das macht Joe mit seinem Buch *Responsives Design mit WordPress*. Es ist ein grundsolides Buch mit vielen großartigen Beispielen.

Als Professor an zwei Universitäten in Rhode Island weiß ich, dass dieses Buch eine wunderbare Ergänzung für meinen Lehrplan sein wird. Die Lektionen, die Beispiele und auch die Fragen am Ende jeden Kapitels helfen Ihnen, sehr gute Grundlagen in

beiden Themen – WordPress und responsives Webdesign – zu erwerben. Sie werden im Laufe des Buches ein WordPress-Theme erstellen, sodass Sie Ihre Kenntnisse beim Lesen verfestigen können.

Und das Beste: Sie eignen sich gleichzeitig zwei Fähigkeiten an. Sie werden WordPress lernen und zur selben Zeit spezielle Kenntnisse im responsiven Webdesign erwerben. Sie werden nicht nur Ihre Kenntnisse in beiden Gebieten verbessern, sondern es wird Sie auch zu einem Experten in einer recht profitablen Nische machen.

Wie bereits erwähnt, wird WordPress hinter 25% der Websites stehen, die im Jahr 2014 online gehen. Das bedeutet, dass jede vierte neue Website einen Entwickler braucht, der sich mit WordPress auskennt. Hinzu kommt: Dieses Jahr werden mehr Informationen über mobile Geräte abgerufen als über herkömmliche Computer. Wenn Sie 2013 noch keine sehr guten Kenntnisse im responsiven Webdesign hatten – im Jahr 2014 brauchen Sie sie definitiv.

Meiner Meinung nach gibt es keine bessere Art, sich Kenntnisse anzueignen, als sie selbst anzuwenden. Dieses Buch ist die beste Art, gleichzeitig WordPress und responsives Webdesign zu lernen. Gut gemacht, Joe!